



2017

Zwischen Eckendorfer Straße und Borsigstraße/ Wilhelm-Bertelsmannstraße und der Bahnlinie Bielefeld-Lage, nahe dem Schlachthof- und Ostmannurturmviertel, liegt in

der Mitte Bielefelds der **ehemalige Containerbahnhof**.

Das Viertel in der Nähe ist dicht besiedelt und gekennzeichnet durch eine überdurchschnittlich hohe Fluktuation. Die Neubauten der letzten Jahre sind hochwertig mit einer adäquaten innerstädtischen Dichte. Die Mischung unterschiedlicher Religionen erzeugt zusätzlichen Besuch aus anderen Teilen Bielefelds.



2019

Auf dem Gelände des alten Umschlagbahnhofs bietet es sich an, eine Grünfläche mit Containern für unterschiedliche Nutzer-Gruppen anzulegen.

Es kann ein urbaner grüner Stadtraum entstehen, der vielfältige, Gemeinschaft fördernde Nutzungen erlaubt, die über den städtischen Nahbereich hinaus für viele Bielefelder interessant sein können.



Eine Initiative von Christian Heißenberg, Bürgernähe/Piraten, AG Stadtentwicklung; Gerd Bobermin, Bürgerinitiative gegen B66n e.V.; Imke Brunzema, Bahn-Landwirtschaft UBZ Bielefeld

Kontakt zum Projekt: Martin Schmelz, Teutoburger Straße 18, 33604 Bielefeld, Email: Buergernaeh@t-online.de (Stand 11/2019)



Alter Umschlagbahnhof

რეაბილიტაცია

wird

abenteuer

literatur

freizeit

kunst

Stadt **werkstatt** garten

klein

musik

theater

café

anders



Ein unfertiges Gesamtkonzept für den ehemaligen Containerbahnhof mit

Erfahrungs- und Bewegungsflächen für Kinder und Jugendliche, mit mehr oder weniger fest installierten Objekten.

Seecontainern für zeitweise Nutzung, abschließbar und regensicher. Jeweils eine kleine Gruppe von Menschen mit gemeinsamen Interessen könnte für einen Container zuständig und verantwortlich sein.

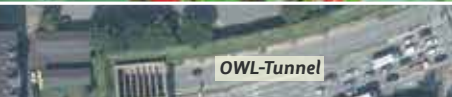
- **Angeboten von und für Kulturschaffende** (Bildhauerworkshop Kreativangebote, Probenraum für Musiker*innen, Theaterworkshops).
- **Offenen Werkstätten** (Metall / Holz) für Heimwerker*innen ohne eigenen Bastelkeller.
- **Kleineren Ausstellungen**, thematisch, historisch, künstlerisch, aber auch aus Denk-Werkstätten der Bürger und Bürgerinnen.

Aufführungsflächen für Theater und Musik auf (vorhandenen) erhöhten Flächen.

Einem **Café**, betrieben von Ehrenamtlichen oder als Beschäftigungsbetrieb, in dem überzählige Gartenerzeugnisse verarbeitet und angeboten werden können.

Kleingärten der Bahn-Landwirtschaft sinnvoll erweitert, u.a. mit:

- **Gemeinschaftsgarten** mit (beweglichen) Beeten (Hochbeeten, Kisten wie Kokopelli, Prinzessinnengärten).
- **Parzellen** mit viel Rasen (und Liegestühlen), Büschen, kleineren Bäumen und Hochbeeten.



abenteuer
literatur
freizeit
kunst

Stadtwerkstattgarten

klein
musik
theater
café
anders

Stadtabentueurgarten

Stadtwerkstattgarten

Stadtmusikgarten

Stadtliteraturgarten

Stadtkunstgarten

Stadttheatergarten

Stadtfreizeitgarten

Stadtkindergarten

Stadtkafégarten

Stadtkleingarten

Stadtandersgarten

Echendorfer Straße

Borsigstraße

Wilhelm-Bertelsmann-Straße

Mid-Hub

Gewerbe

Gleispark - Biotop

Seescontainer

Lage

Vormeshüllungen

Gewerkehalle

Hofgarten